



SITZUNGSVORLAGE

Thema: Vorstellung des Gutachtens der Fa. BiRegio zur Regionalen Schulentwicklung der Beruflichen Schulen im Bodenseekreis.

Frühere Beratungen: AVK am 11.03.2020 (SV 421/2020)
Kreistag am 23.06.2020 (SV 421/2020/1)
AFVK am 10.03.2021 (SV 585/2021)

Anlagen: Gutachten samt Anlagen (nur online)

Sachvortrag : BiRegio, Herr Wolf Krämer-Mandau Zeitdauer (ca.): 30 Min.

Beschlussvorschlag:

1. Das Gutachten von BiRegio zur Regionalen Schulentwicklung der Beruflichen Schulen im Bodenseekreis wird zur Kenntnis genommen.
2. BiRegio wird beauftragt, den weiteren Prozess zu begleiten.

Gremium	Zuständigkeit	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Finanzen, Verwaltung und Kultur	Vorberatung	22.09.2021	nicht öffentlich
Kreistag	Beschluss	06.10.2021	öffentlich

Finanzielle Auswirkungen (mit der Kämmerei abzustimmen!): ja nein

Aufwendungen/Auszahlungen

Ergebniswirksam: <input type="checkbox"/>		Investiv: <input type="checkbox"/>	
Einmaliger Aufwand	_____ Euro	Einmalige Auszahlung	_____ Euro
Jährlicher Aufwand	_____ Euro	Jährliche Auszahlungen	_____ Euro
Gesamtbetrag	_____ Euro	Gesamtbetrag	_____ Euro
Aufwand 1. Jahr	_____ Euro	Auszahlung 1. Jahr	_____ Euro
Aufwand 2. Jahr	_____ Euro	Auszahlung 2. Jahr	_____ Euro
Aufwand 3. Jahr	_____ Euro	Auszahlung 3. Jahr	_____ Euro
Aufwand 4. Jahr	_____ Euro	Auszahlung 4. Jahr	_____ Euro
		Jährliche Abschreibung	_____ Euro

Erträge/Einzahlungen

Ergebniswirksam: <input type="checkbox"/>		Investiv: <input type="checkbox"/>	
Einmaliger Ertrag	_____ Euro	Einmalige Einzahlungen	_____ Euro
Jährliche Erträge	_____ Euro	Jährliche Einzahlungen	_____ Euro
Gesamtbetrag	_____ Euro	Gesamtbetrag	_____ Euro
Ertrag 1. Jahr	_____ Euro	Einzahlung 1. Jahr	_____ Euro
Ertrag 2. Jahr	_____ Euro	Einzahlung 2. Jahr	_____ Euro
Ertrag 3. Jahr	_____ Euro	Einzahlung 3. Jahr	_____ Euro
Ertrag 4. Jahr	_____ Euro	Einzahlung 4. Jahr	_____ Euro
		Jährliche Auflösung	_____ Euro

Mittelbereitstellung im Haushalt:

Ergebnishaushalt: <input type="checkbox"/>		Investitionshaushalt: <input type="checkbox"/>	
Produkt:	_____	Investitions-Nr.	_____
Kostenstelle:	_____		
Sachkonto:	_____		
Zur Verfügung stehende Mittel:	_____ Euro		

ggf. noch bereit zu stellen: _____ Euro

Deckungsvorschlag:			
Ergebnishaushalt: <input type="checkbox"/>		Investitionshaushalt: <input type="checkbox"/>	
Produkt:	_____	Investitions-Nr.	_____
Kostenstelle:	_____		
Sachkonto:	_____		

Medien: PowerPoint pdf-Datei CD/DVD Stick

Sofern Präsentationen erforderlich werden, lassen Sie diese bitte mindestens fünf Tage vor den jeweiligen Sitzungen der Geschäftsstelle Kreistag zukommen.

Elektronisch mitgezeichnet von:

<input checked="" type="checkbox"/> Landrat	<input type="checkbox"/> Dezernat 1	<input type="checkbox"/> Dezernat 2
<input checked="" type="checkbox"/> Dezernat 3	<input type="checkbox"/> Dezernat 4	<input type="checkbox"/>

1. Ausgangslage:

Die Fa. BiRegio wurde mit der Erstellung eines Gutachtens zur Regionalen Schulentwicklung der beruflichen Schulen im Bodenseekreis beauftragt.

Einführend die Ausgangslage kurz zusammengefasst:

Die Raumbedarfsanalyse des Regierungspräsidiums Tübingen weist einen starken Raum-mangel an den beruflichen Schulen in Überlingen aus, sowie einen kleineren an den berufli-chen Schulen in Friedrichshafen. Der Standort Tettnang wird derzeit noch durch das Regie-rungspräsidium analysiert.

Die baulichen Möglichkeiten am Standort Überlingen sind sehr begrenzt.

Die Justus-von-Liebig-Schule hat eine Außenstelle in Markdorf für die Sozialpädagogik und eine Außenstelle in Überlingen für die Pflege. Die Räumlichkeiten für die Pflege sind von der Stadt Überlingen in Schloss Rauenstein angemietet. Die Stadt Überlingen möchte die Räu-me anderweitig nutzen.

An allen Standorten Friedrichshafen, Überlingen und Tettnang gibt es eine größere Zahl von sog. Kleinklassen. In drei Fällen gab es dritte Hinweisschreiben, in fünf Fällen zweite Hin-weisschreiben und in 13 Fällen erste Hinweisschreiben.

Bei Fachklassen, die es auch an anderen Standorten im gleichen Landkreis gibt, muss nach einem dritten Hinweisschreiben grundsätzlich eine Aufhebung vorgenommen werden. Dies ist bei manchen Bildungsgängen bereits nach dem zweiten Hinweisschreiben der Fall.

Unter den ersten Hinweisschreiben sind auch die Fachklassen für Kraftfahrzeug-mechatroniker in Überlingen und für die Fachklassen für Industriekaufleute in Friedrichsha-fen und in Überlingen. Diese beiden Fachklassen gibt es jeweils in Überlingen und in Fried-riehshafen.

Der Antrag des Bodenseekreises auf Einrichtung der Bildungsgänge für die Sozialpädagogik an der Droste-Hülshoff-Schule Friedrichshafen wurde vom Regierungspräsidium Tübingen genehmigt, für das Schuljahr 2021/22 jedoch einvernehmlich mit dem Landkreis zunächst zurückgestellt, da spätestens mit der Beauftragung von BiRegio deutlich wurde, dass es Sinn macht, zunächst die Fragen der Regionalen Schulentwicklung für den gesamten Landkreis ganzheitlich in den Blick zu nehmen, bevor Einzelmaßnahmen umgesetzt werden.

2. Sachverhalt:

Das Gutachten der Fa. BiRegio spannt einen großen Bogen. Herr Krämer-Mandau und sein Team stellen zunächst die Entwicklungen und erkennbaren Trends im Schulsystem Deutsch-lands dar. Dieser bundesländer-übergreifende Vergleich lenkt den Blick auch über den Tel-lerland.

Es folgen detaillierte und teils bis auf Ebene der Gemeinden heruntergebrochene Analysen zu Bevölkerung, Demografie und Schule im Bodenseekreis. Außerdem Vergleiche mit den benachbarten Landkreisen.

Eine Analyse der Trends der Schülerzahlen in Zusammenhang mit einer Betrachtung der an den Beruflichen Schulen im Bodenseekreis angebotenen Bildungsgänge sowie Aussagen

zur Raumausstattung und -nutzung an den einzelnen Schulen bilden den Schwerpunkt des nächsten Abschnitts im Gutachten.

Den Abschluss des Gutachtens bildet auf den Seiten 145 – 149 ein Fazit mit Vorschlägen und Empfehlungen, um die beruflichen Schulen des Bodenseekreises bestmöglich in inhaltlicher, organisatorischer und ökonomischer Hinsicht weiterzuentwickeln.

Nächster Schritt:

Am 27.09.2021 findet das erste Treffen der „AG Regionale Schulentwicklung“ statt. Die Fraktionen des Kreistags haben jeweils ihre Teilnehmer für diesen Arbeitskreis benannt.

Dies sind (in alphabetischer Reihenfolge):

- Herr Markus Bohlen (Bündnis90 / Die Grünen)
- Herr Robert Dreher (Freie Wähler)
- Herr Christoph Högel (AFD)
- Herr Georg Riedmann (CDU)
- Herr Dr. Hans-Peter Wetzel (FDP)
- Herr Norbert Zeller (SPD)

3. Finanzielle Auswirkungen:

keine